

Der frühe Vogel fängt den Wurm - der BSBS startet in die neue Lehrgangssaison

Als die Sommerferien noch nicht zu Ende waren, kamen die Aktiven, die in der neuen Saison den Schwimmerischen Mehrkampf absolvieren wollen, zum ersten Lehrgang zusammen. Hoch motiviert trafen sich also die Schwimmerinnen des Jahrgangs 2000 und Schwimmer der Jahrgänge 1999/2000 am 16. August in Goslar. Als Trainer arbeitete Sören Novin an diesem Tag mit mir. Die unterschiedlichen Ausgangssituationen - hatten doch einige Aktive schon wieder eine Woche trainiert, während andere noch die Ferien genossen - brachten keinerlei Nachteile mit sich, so dass von Beginn an ordentlich Dampf auf den Bahnen war. Gemessen an der Motivation steht uns eine großartige Saison bevor.

Der Wettergott war uns gewogen, so dass wir unser erstes Trockentraining im Freibad absolvieren konnten. Nachdem ein verirrtes Rehkitz auf Umwegen das Freibadgelände wieder verlassen konnte, erfreuten sich unsere Schwimmer an lustigen Mülltonnenläufen und anderen läuferischen Aufgaben. Das gemeinsame Bockspringen stellte eine kleine Herausforderung dar. Zum Abschluss spielten wir noch eine Runde „Ultimate“ mit Tennisball. Im ersten Wassertraining starteten wir mit technischen Übungen und Aufgaben zur Verbesserung der Übergänge. Die Länge der Schwimmstrecken steigerte sich langsam, so dass doch schon einige Meter zusammenkamen. Es lässt sich resümieren, dass unsere Sportler sehr engagiert zu Werke gingen und sehr gut mitgearbeitet haben. Die homogenen Trainingsgruppen auf hohem Niveau spornen alle ordentlich an.

Der beliebteste Programmpunkt waren wie immer das gemeinsame Nudelnessen und die anschließende Mittagspause. Einige Aktive kommen seit mittlerweile fünf Jahren zu uns - da ist eine richtig gute Gemeinschaft entstanden, alle freuen sich immer wieder auf die sozialen Aspekte dieser Lehrgänge. So kommt in den Pausen nie Langeweile auf, es sind richtige Freundschaften entstanden. Neben aller nötigen Konkurrenz darf auch dieser Punkt nicht außer Acht gelassen werden.

Im zweiten Trockentraining mussten wir feststellen, dass unsere Schwimmer noch Potenzial als „Schubkarren“ haben. Auch das Können in Sprungübungen muss noch reaktiviert werden. Richtig gut zur Sache ging es in den Staffelspielchen, wo wirklich alle alles gegeben haben, so dass wir spannende Rennen beobachten konnten. Im Wasser stand als erstes das Brustschwimmen mit Schwerpunkt Tauchzug auf dem Programm. Außerdem haben wir Einiges für die Grundschnelligkeit getan und die immer müder werdenden Beinchen gequält. Aber aller Schmerz und alle Erschöpfung verfliegen doch immer ganz schnell, wenn die lieben Trainer am Ende das Startzeichen geben, dass alle nochmal zu den Sprungtürmen oder einfach nur ins kleine Becken dürfen. Beim Springen bekamen wir einige richtig artistische Sprünge zu sehen - Respekt!

Nun wollen wir mal sehen, wie sich unsere Mehrkämpfer in der neuen Saison so schlagen - sieht gut aus !!! Wir sind gespannt.

Unsere Teilnehmer waren:

- Anna de Boer, Thea Hamann, Katharina Henne, James Neumann, Niklas Middelberg Jorge Zips (BSV Ölper 2000)
- Clara Kamper, Felix Staats (Waspo 08 Göttingen)
- Mareike Wieldt, Florian Hädicke (Wasserfreunde Northeim)
- Aaron Friedrich, Janek Ottlik (Peiner SV)
- Jan Stallmann (TSV Salzgitter), Marco Laborius (SSG Braunschweig), Nick Näther (SST 99 Bad Lauterberg), Tim Rebentisch (TuS Clausthal-Zellerfeld)
- Vanessa Wiegmann, Henrique Lotz, Mika Noodt, Darwin Kathagen, Lars Schmidt (TV Jahn Wolfsburg)

Viel Erfolg für Euch alle !!!
Alexandra Janitzki